

Bonner Talweg 4-6, 53113 Bonn
Postfach 19 01 67, 53037 Bonn
Telefon (02 28) 5 06 - 0
Fax (02 28) 5 06 - 2150
www.gk-bonn.de · info@gk-bonn.de

Bonn, 26.02.2020

**Zentrum für Orthopädie, Unfallchirurgie
und Sportmedizin Bonn**

Chefarzt Dr. med. Holger Haas
Chefarzt Dr. med. Jochen Müller-Stromberg

Fachärzte für Orthopädie und Unfallchirurgie
Spezielle Orthopädische Chirurgie
Spezielle Unfallchirurgie
Sportmedizin
Chirotherapie
Rehabilitationswesen

Assistenz:

Annika Rabe

Telefon 0228 – 506 7461
Fax 0228 – 506 2910
E-Mail a.rabe@gk-bonn.de

Gemeinschaftskrankenhaus Bonn gGmbH, Bonner Talweg 4-6, 53113 Bonn

Herbert-Worch-Stiftung
z.Hd. Herrn Thometzek
In den Dauen 6a
53117 Bonn

Verwendung der Stiftungsmittel - Stand: Feb 2020

- **Projekt: Betrieb eines zertifizierten EndoProthetikZentrums der Maximalversorgung und eines Alters-/ und Traumazentrums**

Sehr geehrter Herr Thometzek,

für die großzügige Förderung durch die Herbert-Worch-Stiftung möchten wir uns herzlich bedanken. Durch die zur Verfügung gestellten Mittel wird eine medizinische Dokumentationskraft (in Vollzeit) finanziert.

Aktueller Stand des Projekts:

a) Wissenschaftliche Vorhaben: Erfassung von PROMs

Die Auswertung der bisherigen Daten ergab einen sehr geringen Prozentsatz an korrekt ausgefüllten Fragebögen. Daher wird zur Erfassung der Behandlungsergebnisse (PROMs: Patient Related Outcome Measures) die Abfrage zusätzlich in eine Patienten-App im Rahmen eines Pilotprojekts integriert. Dadurch soll die Erfassung der PROMs verbessert und die Auswertung beschleunigt werden. Nach Abschluss der Auswertung der Pilotphase soll entschieden werden, inwieweit eine Digitalisierung via App ausgeweitet werden kann. Die Weiterführung dieses Projekts erfolgt in Rücksprache mit der Zertifizierungskommission EndoCert.

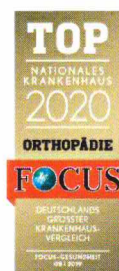
Daneben sollen alternative Erfassungsmethoden und weiter vereinfachte Scores bewertet werden (Q2 ff 2020).



EndoProthetikZentrum
der Maximalversorgung



zertifiziertes regionales
TRAUMAZENTRUM
TraumaNetzwerk DGU® TZ-00797
TraumaNetzwerk
Retterring Bonn Rhein-Sieg




b) Einsatz im Betrieb der Zentren:

Die medizinische Dokumentationsassistentin ist für die regelmäßige Aufbereitung der Daten im Routinebetrieb des EndoProthetikZentrums und des Alters-/ und Traumazentrums zuständig. Die Auswertung der Daten dient daneben der Weiterentwicklung des EndoCert Systems für EndoProthetikZentren auf Bundesebene. Außerdem unterstützt die medizinische Dokumentationsassistentin die Vorbereitungen auf die Rezertifizierung des EndoProthetikZentrums im März 2020.

Wir würden es außerordentlich begrüßen, wenn die Förderung der genannten Maßnahmen durch die Finanzierung unserer medizinischen Dokumentationskraft durch die Herbert-Worch-Stiftung weitergeführt werden würde.

Gerne stehen wir für weitere Auskünfte zur Verfügung und verbleiben

mit freundlichen Grüßen


Dr. med. H. Haas
Chefarzt


Dr. med. J. Müller-Stromberg
Chefarzt